Archiv Senioren – Saison 2010/2011

Senioren - Gruppe 2 (SEFV)							
1. FC Büren a. A.	10	6	1	3	27 : 15	19
2. SC Radelfingen	10	4	4	2	14 : 17	16
3. FC Madretsch	10	4	2	4	21 : 22	14
4. SC Wileroltigen	10	4	1	5	17 : 29	13
5. FC Dotzigen	10	3	2	5	33 : 25	11
6. FC Walperswil	10	3	2	5	14 : 18	11

Vorrunde

FC Dotzigen	- FC Madretsch	6:2	(1:0)	Rauch, Jamlo
FC Madretsch	- FC Walperswil	2:1		Trezzini, Hiertzeler
SC Radelfingen	- FC Madretsch	2:2	(0:1)	Cancellara, Hiertzeler
FC Madretsch	- FC Wileroltigen	1:2	(1:1)	Hiertzeler
FC Büren a.A.	- FC Madretsch	2:5	(2:2)	Studer (4), Trezzini

Rückrunde

FC Madretsch	- FC Dotzigen	4:1	(0:0)	Paratte, Trezzini (3)
FC Walperswil	- FC Madretsch	0:1	(0:0)	Bohé
FC Madretsch	- SC Radelfingen	1:1	(0:0)	Wüest
SC Wileroltigen	- FC Madretsch	3:2	(2:0)	Stauffer, Trezzini
FC Madretsch	- FC Büren a.A.	1:4	(0:1)	Stauffer

Topskorer

Name	T	A	P
Trezzini Alain	6	5	11
Studer Thomas	4	1	5
Paratte Stefan	1	4	5
Hiertzeler Olivier	3	0	3
Stauffer Reto	2	0	2
Rauch Marc	1	1	2
Wüest Rouven	1	1	2
Flückiger Gregy	0	2	2
Lysser Pierre-Alain	0	2	2
Bohé Patrick	1	0	1
Cancellara Fabian	1	0	1
Jamlo	1	0	1
Beer Andreas	0	1	1
Malongui Gabriel	0	1	1
Roth Pascal	0	1	1
Selami	0	1	1

T = Tore, A = Assists, P = Punkte

Torhüter

Name	Min.	Tore	Min/Tor
Haab Patrick	720	16	45
Wüest Rouven	80	6	13

Minuten

Nur Rückrunde

Name	Min.
Haab Patrick	400
Lysser Pierre-Alain	400
Trezzini Alain	400
Stauffer Reto	370
Paratte Stefan	356
Flückiger Gregy	320
Rahmen Sacha	320
Rauch Marc	320
Beer Andreas	235
Vettiger Stephan	212
Studer Thomas	208
Bohé Patrick	188
Wüest Rouven	149
Sherif Taha	102
Herb Edi	80
Jamlo	80
Keilitz Gery	80
Pascal Raymond	50
Viletta Bruno	50
Hebeisen Philippe	40
Roth Pascal	40

Rumpfteam zum Saisonstart

News - Senioren

Geschrieben von: Gregy

Dienstag, den 31. August 2010 um 19:18 Uhr

Das zusammengewürfelte Rumpfteam der Senioren verliert zum Saisonstart in Dotzigen klar mit 6:2. Marc Rauch und Jamlo erzielten die Treffer für Madretsch.

Senioren: Das Wohl Schnellste Tor

News - Senioren

Freitag, den 03. September 2010 um 10:04 Uhr

Die Senioren des FCM Gewinnen Ihr zweites Saisonspiel gegen Walperswil mit 2:1
Das wohl schnellste Tor der Senioren des FCM nach nur 41sekunden!!! Erzielte Zini, bzw.Ruvi
Zum 2:1 traff nach herrlicher vorarbeit von Roth,Oli Hiertzeler der nur noch einschieben musste.

Nur ein Punkt

News - Senioren

Geschrieben von: Gregy

Mittwoch, den 13. Oktober 2010 um 21:48 Uhr

Trotz einer 2-Tore-Führung müssen sich die Senioren mit einem Punkt in Radelfingen zufrieden geben. Somit beendet das Team von Sacha Rahmen die Vorrunde auf dem 3. Platz.

SC Radelfingen - FC Madretsch 2:2 (0:1)
Sportplaz Au.
Torfolge: 0:1 Cancellara (Studer, Trezzini), 0:2 Hiertzeler (Trezzini, Rauch), 1:2, 2:2.

Keine Punkte für die Senioren

News - Senioren

Geschrieben von: Zini

Freitag, den 24. September 2010 um 05:28 Uhr

Madretsch - Wileroltigen, es war die Revanche der letztjährigen Finalissima. Aus Sicht der Gäste, kann man dabei auch von einer gelungenen Revanche sprechen. Nachdem Wileroltigen mit einem Eckball in Führung gingen, konnte Hiertzeler, nach einem Bilderbuch-Angriff über Malongui und Trezzini, diesen noch vor der Pause ausgleichen.
Nach der Pause schien die Luft draussen zu sein, Cancellara traf noch ins eigene Tor und bescherte die Gäste mit dem Sieg. Den Zuschauern kam es vor, als wären nur 2 x 35 Minuten gespielt worden.

Das Studer-Quartett

News - Senioren

Geschrieben von: Gregy

Freitag, den 08. Oktober 2010 um 20:40 Uhr

In einem offenen Schlagabtausch gewinnen die Senioren in Büren mit 2:5. Was aber mehr beeindruckte waren die vier Tore von Thomas Alois Studer.

FC Büren a.A. - FC Madretsch 2:5 (2:2)
Sportplatz Lachen.
Torfolge: 0:1 Studer (Trezzini), 1:1, 1:2 Studer (Beer), 2:2, Büren verschiesst Penalty, Pause, 2:3 Trezzini, 2:4 Studer (Trezzini), 2:5 Studer (Selami).

Bronze statt rote Laterne

News - Senioren

Geschrieben von: Dieter Kürten

Mittwoch, den 01. Juni 2011 um 09:35 Uhr

Die Senioren versöhnen sich im letzten Saisonspiel mit einem klaren 4:1 gegen Dotzigen und übergibt so die rote Laterne definitiv an Walperswil. Durch diese 3 Punkte konnte das Team von Sacha Rahmen sogar noch auf den Bronce-Platz springen.

Das Spiel war in der ersten Halbzeit ziemlich verfahren. Beide Teams glänzten vor allem mit Fehlpässen anstatt mit Kombinationsspiel. Trotzdem gab es Chancen auf beiden Seiten. Während Haab diese der Gäste mirakulös vereitelte, scheiterten auf der anderen Seite Flückiger, Vettiger und Trezzini kläglich. Irgendwie schien wohl der Druck der roten Laterne (bei einer Niederlage) wohl zu gross. Das 0:0 zu Pause quittierten die Fans mit einem gellenden Pfeiffkonzert.

Nachdem nun die neue Torfarbik endlich Reglementsgetreu aufgepumpt wurde (Merci Pole) nahmen sich die Mannen in Gelb für die zweit Hälfte einiges vor. Doch in der 50. Minute ein Rückschlag, Mittelfeldmotor Stauffer musste verletzt ausgewechselt werden, was zu einer wiedervereinigung des Duos Paratte-Flückiger in der Zentrale führte. Die beiden liessen es gleich sofort krachen, Flückiger schickte Paratte auf die Reise welcher mit einem herrlichen Weitschuss zum 1:0 traf. Das Tor schien wie eine Erlösung für Madretsch. Nur vier Minuten später nutzte Trezzini einen Torhüterfehler zum Ausbau der Fürhung aus. Die restlichen 20 Minuten wurden zu einem Paratte-Trezzini Festival. Während Paratte zweimal mustergültig auflegte, zeigte Trezzini seine gefürchteten Skorerqualitäten und verwandelte problemlos zu den Toren drei und vier. Da Dotzigen in der Zwischenzeit, während einer Auswechslung ohne Wiederanpfiff, den Ehrentreffer erzielte musste sich Trezzini mit einem Amateur-Hattrick begnügen.

Ein versöhnlicher Saisonabschluss für die Senioren, welche die Saison mit Platz 3 beenden. Mit etwas mehr konzentration ist in der neuen Saison sicher mehr möglich.

FC Madretsch - FC Dotzigen 4:1 (0:0)
Mühlefeld. - 2'852 Zuschauer.
Tore: 54' Paratte (Flückiger) 1:0, 58' Trezzini (Lysser) 2:0, 64' Trezzini (Paratte) 3:0, 68' 3:1, 76' Trezzini (Paratte) 4:1.

FCM: Haab; Rahmen; Lysser, Beer, Rauch; Flückiger, Stauffer (ab 51' Wüest), Paratte, Vettiger (ab 41' Studer); Trezzini, Bohé.
Bemerkungen: Andreas Beer (Wechsel zu Kriens) offiziell verabschiedet.

Senioren-Sieg in Walperswil

News - Senioren

Geschrieben von: Sabine Töpperwien

Montag, den 02. Mai 2011 um 15:08 Uhr

Die Senioren starten mit einem Sieg in die Rückrunde! Beim 0:1 in Walperswil hatten die Madretscher ein klares Chancenplus und verdienten sich den knappen Sieg durch das goldene Tor von Patrick Bohé.

Die Madretscher mussten in Ajax-Mode zu diesem Spiel antreten und gaben von Beginn an das Spieltempo vor. Dank einfachem Kombinationsspiel liess der FCM vor allem Ball und Gegner laufen. Für den ersten Aufreger sorgte Debutant Flückiger, doch sein Weitschuss hatte zu viel Slice und folg knapp am "Angeli" vorbei. Schon nach 10 Minuten war es aber vorbei mit der Herrlichkeit. Madretsch spielte einen Fehlpass nach dem Anderen und die Gastgeber kamen plötzlich ins Spiel. Doch mehr als ein Pfostenschuss sprang für Walperswil nicht heraus. Somit blieb es beim 0:0 als Ferdi zum Pausentee pfiff.

In der zweiten Halbzeit spielte Madretsch wieder Fussball und kam zu mehreren Grosschancen. Topskorer Trezzini erwischte aber nicht seinen besten Tag und vergab mehrmals aus aussichtsreicher Position. Darunter auch ein Foul-Elfmeter, dabei ist aber anzumerken dass sich alle FCM-Spieler vor der Ausführung drückten obwohl man eigentlich den gefoulten Spieler nicht schiessen lassen soll. Dies brachte Walperswil wieder besser in die Spur und das Heimteam erkämpfte sich eine kurze Druckphase. Doch bei der einzigen, richtigen Torchance versagten die Nerven. Madretsch wusste eine Antwort und kombinierte nun zügiger nach Vorne. 10 Minuten vor Schluss sah Flückiger den mitgelaufenen Lysser, dieser spielte präzis zum eingewechselten Bohé welcher Messi-Manier zum 0:1 traf. Trotz einer guter Konterchancen und dank sicherer Defensive blieb es bei diesem Spielstand und Madretsch liess dank diesem Auswärtssieg als Co-Leader feiern.

FC Walperswil - FC Madretsch 0:1 (0:0)
Stockmatt. - 18 Zuschauer.
Tor: 71' Bohé (Lysser) 0:1.
FCM: Haab; Rahmen; Vettiger, Lysser, Rauch; Flückiger, Stauffer, Studer (ab 61' Bohé); Paratte; Trezzini, Roth (ab 41' Sherif, ab 78' Studer).

Mit Unentschieden zum Leader

News - Senioren

Geschrieben von: Thorsten Kunde

Mittwoch, den 11. Mai 2011 um 16:34 Uhr

In einem schwachen Spiel trennen sich die Senioren von Madretsch und Radelfingen 1:1 Unentschieden. Mit diesem Punkt setzen sich die Madretscher für mindestens 24 Stunden die Leaderlrone auf.

Geschlossen freuten sich die Spieler, dass der Hauptplatz im Mühlefeld kurzfristig noch gewässert wurde. Was dem Körper gut tut, tut aber nicht immer auch dem Spiel gut. Was die Fans zu sehen bekamen, war höchstens gute Magerkost. Solange Madretsch den Ball einfach in den eigenen Reihen hielten konnte man Fussball

sprechen, im Verlaufe des Spiels häuften sich aber die Fehlpässe bei den Gastgebern. Die Gäste aus Radelfingen kamen zu einigen vielversprechenden Freistössen, doch sie blieben jeweils in der Mauer hängen oder verfehlten das Tor um mehrere Meter. Auf Madretscher Seite ist einzig der Pfostenschuss von Beer erwähnenswert, mit etwas mehr Glück wäre die Führung zum Pausentee da gewesen.

Zum Start der zweiten Hälfte spielte Madretsch weiter in einer Fehlpass-Orgie. Radelfingen nützte dies eiskalt aus und markierte in der 48. Minute zum 0:1. Das Team von Trainer Rahmen war nun unter Druck, schliesslich soll die Rückrunde ohne Niederlage absolviert werden. Spielerisch gelang dem Heimteam aber immer noch zu wenig und die Hoffnung ruhte auf einem ruhenden Ball. Für die Erlösung sorgte Rouven Wüest, welcher nach einem Paratte-Corner den Ball zum Ausgleich einnickte. Dank diesem 1:1 bleibt Madretsch wie gefordert ungeschlagen.
Als Highlight das Spiels gutierten die Fans aber nciht den Punkt, sondern eine Einzelleistung von Alain Trezzini. Der All-Time-Topskorer des FCM zwang Gästehüter Aebi, nach einem Sololauf über gefühlte 432 Meter, zu einer Weltklasse-Parade und die Fans zu einem frenetisch Jubel.

FC Madretsch - SC Radelfingen 1:1 (0:0)
Mühlefeld. - 1'207 Zuschauer.
Tore: 48' 0:1, 71' Wüest (Paratte) 1:1.
FCM: Haab; Rahmen; Lysser, Beer (ab 76' Studer), Rauch; Flückiger, Stauffer, Paratte, Studer (ab 61' Bohé); Bohé (ab 41' Wüest), Trezzini.

Waldis Senioren-Club

News - Senioren

Geschrieben von: Waldemar Hartmann, sponsored by Paulaner!!!

Montag, den 16. Mai 2011 um 10:46 Uhr

Liebe Fussballfreunde, Waldis-Senioren-(WM-)-Club direkt aus der Sense-Arena Wileroltigen. Ich habe in meinem Fussballerkommentatorenleben auch schon so einiges erlebt, u.a. musste ich mich auf Island vom damaligen Bundestrainer Rudi Völler nach einem vergurkten Länderspiel anpflaumen lassen (du sitzt hier gemütlich im Studio und zwitscherst 2 oder 3 Bierchen….) aber das Spiel vom letzten Freitag setzte dem ganzen die Krone auf. Auch die Senioren haben ihren Skandal, haben ihren Jérôme Lapèrriere !!! Selbst die ältesten unter den Senioren haben solches noch nie erlebt.

Schon die Reise nach Wileroltigen ist jeweils ein Highlight, gestaffeltes Umziehen im Gemeindehaus und danach die Fahrt zum Spielfeld. Der Platz etwas klein aber dafür in tadellosem Zustand (da kommt nicht einmal der Kunstrasen im Stade de Suisse an die Qualität heran!).

Bis hierhin alles noch im Rahmen. Dafür wird er ab jetzt massiv gesprengt. Der Schiri zuerst unauffindbar, danach macht das Gerücht die Runde, er sei in Kerzers. Weit gefehlt. Er sitzt im Klubhaus von Wileroltigen am Stammtisch und genehmigt sich ne Flasche Bier !!! Usäglich !!! Auf jeden Fall hat er auf vom Verband angesetzten Spielbeginn um 18.45h noch nicht ausgetrunken. Das Spiel beginnt trotz Live-Konferenz auf Sky-HD mit 9m und 22 Sekunden Verspätung (ja, Sky war vor Ort und konnte übertragen, der einzige ohne Netz war unser Ambri-Hooligan…).

Das Spiel recht gemächlich, man wollte es Jérôme nicht allzu schwer machen. Nach einer Viertelstunde gab es die ersten Rencontres, der Schiri war gefordert und pfiff eigentlich danach recht viel Schrott zusammen, dies

allerdings schön auf beide Seiten verteilt. Müsterchen gefällig: bitte sehr . Ein Spieler von Wilerloltigen sackt von einem Ball getroffen zusammen, bleibt liegen, der FCM will den Ball fair ins Seitenaus spielen, der Schiri meint: «ihr könnt ihn auch direkt mir geben»…. Oder noch einen söttigen: eigentlich klares Offside von den Blauen, gefährlicher Abschluss, geht daneben, Kommentar von Jérôme: ist ja nichts passiert, wäre der reingegangen, hätte ich aber schon Offside gepfiffen! Meine Fresse!!!

Die Rahmen-Boys waren eigentlich spielerisch überlegen, aber unzählige Missverständnisse oder technische Fehler verhinderten die wichtige Führung. Dies gelang dafür dann dem Heimteam kurz vor der Pause. Erst noch ein Doppelschlag. Die Gelben waren gedanklich schon in der Pause (kein Wunder: um 19.25h wäre ja auch Pause gewesen, aber wegen dem verspäteten Anpfiff fielen die Treffer zu Beginn der Tagesschau!! 2-0 zur Pause fürs Heimteam.

In der 2. Hälfte versuchten die Gelben zwar einiges, aber es waren danach wieder die Senseländer, welche einen Konter mit dem vorentscheideten 3-0 abschlossen. Eine gewisse Frustration machte sich bereit. Ca. 20 Minuten vor Schluss endlich der 1.Treffer für Madretsch. Der Jungsenior Gregy konnte einen Ball abtropfen lassen und Reto herrlich mit links einnetzen. Es keimte noch einmal Hoffnung auf. Kurze Zeit danach das 3-2. Ein Freistoss von Zini, flach ins Lattenkreuz gezirkelt (wer zeichnet mir dieses Tor auf???) brachte die Hoffnung zurück. Nur noch 3-2. Und sicher noch gute 10 Minuten zu spielen.

Nun setzte der FCM alles auf eine Karte. Ruwi mit einem doppelten Lattenpendler-Kopfball war dem Ausgleich sehr nahe. Auch Paratte, wieder eingewechselt, scheiterte nach einem Eckball am Verteidiger auf der Linie.

Danach pfiff der Schiri aus Brügg mit dem Waadtländer Autokennzeichen ab. Usägliche Niederlage.

Wenigstens gab es in der Buvette noch diverse Höhepunkte: die Grill-Dame Monika oder der dämliche Wegfahrversuch des Schiris….. unglaublich.

Ich habe fertig!

PS: Zuschauerzahl 1 bis 19.35h, danach kam noch die Dorfjugend und damit war die Arena mit 7 ziemlich gut gefüllt!

SC Wileroltigen - FC Madretsch 3:2 (2:0)
Sense Arena Wileroltigen. - 1 Zuschauer. - SR Häni-Laperrière.
Tore: 36' 1:0, 39' 2:0, 52' 3:0, 61' Stauffer (Flückiger) 3:1, 72' Trezzini 3:2.
FCM: Haab; Rahmen, Vettiger (ab 53' Bohé), Beer, Lysser; Flückiger, Paratte (ab 56' Sherif), Stauffer, Sherif (ab 41' Studer); Wüest (ab 80' Paratte), Trezzini.
Bemerkungen: 74' doppelter Lattenkopfball Wüest.

Aufstiegstraum geplatzt

News - Senioren

Geschrieben von: Gerd Rubenbauer

Freitag, den 20. Mai 2011 um 10:59 Uhr

Matchbericht wieder vom öffentlich-rechtlichen Rundfunk: Gerd Rubenbauer.

Den eminent wichtigen Spitzenkampf gegen den Leader aus Büren musste das Mühlefeld-Team ohne Trainer-Coach-Kapitän Rahmen bestreiten. Der verletzte Stefan Zosso übernahm das Coaching, die Trainer-Manager-Legende Birli hat sich mittlerweile auf das Amte des Chefgrilleurs spezialisiert.

Als erstes geht der Dank an die diversen Veteranen, welche der Seniorenequipe aus der Patsche geholfen haben. Sie mussten die diversen Absenzen ersetzen.
Die Partie wurde vom only-and-one Ferdi pünktlich um 18.45h angepfiffen (ist ja schliesslich keine Selbstverständlichkeit und muss darum explizit erwähnt werden). Dies alles leider vor der Saisonminusrekordkulisse von gut gezählten 2134 Zuschauern. Eine Frechheit, wenn man bedenkt, dass mit dem heutigen Spiel auch der neue Matchball "Torfabrik" eingeweiht wurde.

Der FCM versuchte mit ruhigem Spielaufbau Ball und Gegner laufen zu lassen. Dies gelang gar nicht so schlecht und es resultierten bald die ersten Chancen. Vor allem Edi hatte nach ca. 20 Minuten viel Pech, als er nach einem herrlichen Angriff über die linke Seite nur den Pfosten traf. Büren spielte es etwas rustikaler, lange weite Bälle, diese kamen meistens nicht an oder wurden eine sichere Beute der tadellos spielenden Verteidigung (jedes Mal wenn der lange Ball nicht ankam, war unser neuer Matchball schuld….).
Büren kam jetzt immer besser ins Spiel und konnte Pato diverse Male prüfen. Kurz vor der Pause dann leider ein Foulelfmeter für die Roten. Dieser wurde souverän verwandelt und Ferdi pfiff das 0-1 zur Pause.

Coach Zosso wollte mit ein paar Wechseln Akzente setzen. Leider wurde die Hintermannschaft kurz nach der Pause überrascht und Büren konnte das herrliche 0-2 schiessen. Pato Chancenlos. Jetzt wurde es schwierig. Mehrere Male verpasste der Gegner den endgültigen K.O.-Schlag. Etwa 20 Minuten vor Schluss wurde Topskorer Zini im Strafraum gefoult. Ferdi musste den klarsten Foulelfmeter seit Einführung der Playoffs pfeifen. Reto verwandelte zum 1-2 Anschlusstreffer.
Es keimte wieder Hoffnung auf. Die Gelb-Schwarzen, angetrieben vom spärlichen Anhang, versuchten alles. Kamen auch zu grossen Chancen aber dann kam es in den letzten Minuten so wie es kommen musste. Madretsch spielte hinten nicht mehr 1 gegen 1 sondern eher 1 gegen 3. Büren profitierte und konnte noch 2 weitere Treffer erzielen. Schluss. Aus. Fertig. 1-4 Niederlage.

Jetzt geht es im Saisonabschlussspiel von nächster Woche gegen Dotzigen noch zu verhindern, dass der ehemalige Co-Leader noch auf den letzten Platz abrutscht oder die Saison hinter Walperswil beenden muss.

FC Madretsch - FC Büren a.A. 1:4 (0:1)
Sportplatz Mühlefeld. - 2'134 Zuschauer (Saisonminusrekord). - SR Brechbühl.
Tore: 35' 0:1, 45' 0:2, 60' Stauffer (Elfmeter) 1:2, 77' 1-3, 79' 1:4.
FCM: Haab; Jamlo; Vetti (ab 41' Hebeisen), Rauch, Lysser; Keilitz, Stauffer, Paratte (ab 61' Viletta), Viletta (ab 31' Pascal); Trezzini, Herb.
Bemerkungen: 20' Pfostenschuss Herb.